



“Does not really exist”, 2003, Plot auf Aluminium kaschiert, je 170x115cm

Bei der Arbeit „Does not really exist“ handelt es sich nicht um eine Fotomontage oder Computersimulation einer Modellvorstellung, sondern es wird durch eine reale Handlung (Wurf eines Globus in die Luft, so fotografiert, dass der wolkenlose Himmel zum Hintergrund wird.) ein eigentlich unmöglicher Zustand beschrieben. Durch die so gewonnenen Licht-Schatten-Verhältnisse am Hintergrund als auch am Modell und durch die bewusste, zweifache Anordnung des Gegenstandes im Bildraum entsteht durch längeres Betrachten der Eindruck eines Raumes, in welchem die Globen in verschiedenen Distanzen zum Beobachter erscheinen.



"Triptychon", 2003, Fotos auf Aluminium kaschiert, je 100x40cm



"Diptychon", 2003, Fotos auf Aluminium kaschiert, je 140x40cm





“Räume”, 2002-2004, Fotoserie auf Aluminium kaschiert, je 60x50cm

In der ersten Ausstellung wurde ein Foto vom Atelier gezeigt, in der zweiten Ausstellung das Foto vom Atelier und ein Foto des ersten Ausstellungsraumes mit dem Foto vom Atelier und so weiter.